

		Berndorf	Grillenberg	Hernstein
<p><b>So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>                      Der g des hl. Arnold Janssen entfällt in diesem Jahr.                      GR M vom So                      Gesänge: GL 481,4.6.7, GL 385, GL 903</p>	<p><b>15</b>                      Januar</p>	<p>10.00 Uhr Heilige Messe in der Margaretenkirche</p> <p>Missio-Sammlung für die Ausbildung von Priestern aus allen Völkern vom 6. Jänner 2023</p>	<p>8.45 Uhr Heilige Messe</p> <p>† Josef und Maria Keil</p>	<p>8.30 Uhr Heilige Messe</p> <p>† Thomas Wöhrer</p>
<p><b>Mo der 2. Woche im Jahreskreis</b>                      gr M vom Tag</p>	<p><b>16</b>                      Januar</p>	<p>8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal</p>		
<p><b>Di Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten</b>                      G W M vom hl. Antonius</p>	<p><b>17</b>                      Januar</p>	<p>8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal</p>		
<p><b>Mi der 2. Woche im Jahreskreis</b>                      gr M vom Tag</p>	<p><b>18</b>                      Januar</p>	<p>8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal</p> <p>15.00 Uhr „Fasching-Seniorennachmittag“ im Pfarrhofsaal</p>		<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>
<p><b>Do der 2. Woche im Jahreskreis</b>                      gr M vom Tag</p>	<p><b>19</b>                      Januar</p>			<p>8.00 Uhr Heilige Messe</p> <p>† Eltern Karl und Emilia Garherr</p>
<p><b>Fr der 2. Woche im Jahreskreis</b>                      gr M vom Tag                      r M vom hl. Fabian                      r M vom hl.</p>	<p><b>20</b>                      Januar</p>	<p>8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal</p>		
<p><b>Sa der 2. Woche im Jahreskreis</b>                      g Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)                      g Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrerin in Rom                      g Marien-Samstag                      gr M vom Tag                      r M vom hl. Meinrad                      r M von der hl. Agnes                      w M vom Marien-Sa</p>	<p><b>21</b>                      Januar</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p> <p>18.30 Uhr Vorabendmesse</p> <p>Jeweils im Pfarrhofsaal</p>	<p>17.00 Uhr Vorabendmesse</p> <p>† Leopold Herzog</p>	<p>9.00 Uhr Vinzenzmesse musikalisch gestaltet vom Doppelquartett Albleaml</p> <p>† Pecher und Holzarbeiter</p> <p>Anschließend Agape auf dem Kirchenplatz</p>
<p><b>So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>                      Geburtstag von Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn (1945)</p>	<p><b>22</b>                      Januar</p>	<p>10.00 Uhr Heilige Messe in der Margaretenkirche</p> <p>† Mutter Maria</p>	<p>8.45 Uhr Heilige Messe</p>	<p>8.30 Uhr Heilige Messe</p> <p>† Gatten und Vater Josef Steiner</p>

15. Januar 2023

**Zweiter Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3.5-6

2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:  
Johannes 1,29-34



Ulrich Loose

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

Bibelwort: **Johannes 1,29-34**

**AUSGELEGT!**

Herodes und Johannes, zwei gegensätzliche Figuren, zwei gegensätzliche Weisen, Zukunft zu eröffnen oder zu verhindern. Beide hören, dass in Israel ein Kind geboren sei, das Zukunft verheißt und Frieden bringen soll. Die Geburt eines Kindes ist immer ein Ereignis, das nicht herstellbar ist und die Verheißung einer messianischen Erfahrung in sich birgt. Herodes weist nicht auf dieses Kind hin. Er will es in der Versenkung verschwinden lassen. Er muss jede Zukunft, die das Kind Jesus verheißt, zerstören. Sie bedeutet Veränderung und gefährdet seine Macht des Beste-

henden. Johannes sieht im neugeborenen Kind Jesus die „unmögliche Möglichkeit“ (Jacques Derrida) einer messianischen Zukunft. Und er stellt sich in den Dienst dieser Zukunft, auch wenn sie „nur“ eine Verheißung ist, auch wenn sie das Bestehende infrage stellt, ohne eine Garantie abzugeben. Die Frage an uns mit Blick auf unsere Kinder ist: Wofür stehen wir? Ermöglichen wir ihnen den offenen Raum für die Verheißung einer Zukunft? Haben wir den Mut, Diener der Zukunft für the next generation zu sein, damit sie nicht wirklich „the last generation“ wird? Oder sind wir wie Herodes mehr an der Macht des Bestehenden interessiert?

Klaus Metzger-Beck

Foto: Michael Tillmann



Das Lamm ist eng mit dem Kreuz verbunden, Jesus gilt als das „wahre Osterlamm.“ Oft wird dieses Lamm mit einem Siegesbanner dargestellt, denn Jesus ist nicht im Tod geblieben, das Lamm ist auch Zeichen des Lebens und der Auferstehung.

**Vorankündigungen**

<b>Ab 19. Jänner 2023 Jeden Donnerstag</b>	Die Frühmesse am <b>Donnerstag</b> wird nun um <b>8 Uhr</b> in der Pfarrkirche <b>Hernstein</b> gefeiert.	<b>Pfarre Hernstein</b>
<b>Ab 21. Jänner 2023 Jeden Samstag</b>	Das <b>Rosenkranzgebet</b> und die <b>Vorabendmessen</b> in der kalten Jahreszeit finden nun <b>im Pfarrhofsaal Berndorf</b> zu den gewohnten Zeiten statt. <b>18.00 Uhr Rosenkranz</b> <b>18.30 Uhr Vorabendmesse</b>	<b>Pfarre Berndorf</b>
<b>Donnerstag, 26. Jänner 2023 14 – 15.30 Uhr</b>	<b>Erstkommunionsvorbereitung Berndorf</b>	<b>Pfarrhof Berndorf</b>

## **Ich mache dich zum Licht**

„Ich mache dich zum Licht für die Völker,  
damit mein Heil bis an das Ende der Erde reicht.“

(Jes 49, 6b)

Vorbei der Festzauber;  
vorbei der Lichterglanz.

Die Christbäume sind abgeschmückt;  
Die Feuerwerkskörper zur Begrüßung des  
neuen Jahres erloschen;  
Die Sternsinger mit ihrem Stern von  
Bethlehem weitergezogen.

Vorbei der Festzauber; vorbei der  
Lichterglanz.  
Alltag hat uns wieder, grau und erdrückend  
manchmal.

### **Doch halt:**

„Ich mache dich zum Licht für die Völker,  
damit mein Heil bis an das Ende der Erde  
reicht“,  
sagt Gott mir zu.

Er, dessen Geburt wir an Weihnachten  
gefeiert haben,  
hat seinen Lichterglanz nicht erlöschen lassen.

Er, der Mensch gewordene Gott,  
will, dass sein göttlicher Glanz  
in der Welt und in jedem Menschen weiter  
strahlt.

Er, der als Licht für die Welt zu uns gekommen  
ist,  
hat seinen Glanz in der Welt verteilt;  
hat etwas davon auf Dich und auf mich gelegt.

Damit wir – Du und ich – Licht für die Völker  
werden.

Damit wir – Du und ich und viele Brüder und  
Schwestern –  
Sein Heil bis ans Ende der Erde  
tragen.

(Sonja Knapp)

## **Lamm Gottes**

„Seht das Lamm Gottes,  
das die Sünde der Welt hinwegnimmt.“  
(Joh 1, 29b)

### **Seht das Lamm Gottes!**

Gottes Liebe zu uns –  
so unfassbar groß  
und unendlich barmherzig!

### **Schaut und erkennt!**

Seine unerschöpfliche Liebe –  
schiefer überfließend verschwenderisch  
und zu jedem Opfer bereit!

### **Glaubt und vertraut!**

Seine maßlose Liebe –  
verrückt und leidenschaftlich  
uns bis zum Äußersten zugeneigt!

### **Staunt und dankt!**

Seht das Lamm Gottes –  
Herzensgabe des Vaters  
und Herzstück unseres Glaubens!

### **Geht und sagt's weiter!**

(Hannelore Bares)

Paul Klee, Das Lamm, 1920, Städel Museum, Frankfurt am Main



**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien  
eine gesegnete Woche.**

*Pfarrer Christian Lechner*